

BLV: Schnittstellenthematik

Wie schon mehrmals berichtet, ist der BLV seit längerer Zeit über die Entwicklung der fachwissenschaftlichen Ausbildung in der Lehrerausbildung besorgt. Nachdem wir mit unserer Forderung, diese wieder an die Universitäten zu verlagern, nicht weitergekommen sind, suchten wir das Gespräch mit alv-Präsidentin Kathrin Scholl.

In diesem Gespräch wollten wir erfahren, ob die Möglichkeit bestände, die fachwissenschaftliche Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule zu stärken, indem man die erforderlichen ECTS-Punkte in den Fachwissenschaften erhöhen würde. Dies könnte man zum Beispiel erreichen, indem Studierende im Masterstudiengang, wie zurzeit möglich, kein viertes Fach belegen könnten. Da die Studiengänge zu diesem Zeitpunkt bereits akkreditiert waren und Anpassungen erst bei der diesjährigen Reakkreditierung gemacht werden konnten, verfassten wir ein Forderungsschreiben zuhanden des alv, unsere Anliegen bei der nächsten Sitzung zur Reakkreditierung einzubringen. Vom alv erhielten wir die enttäuschende Nachricht, dass unsere Anliegen nicht mehrheitsfähig

waren, und dass insbesondere die Schulleitenden im Gegensatz zu uns noch mehr Fächer in der Ausbildung forderten.

Schnittstelle Sek I/II

Auch dieses Thema beschäftigt den BLV schon länger. Seit der Abschaffung der Bezirksabschlussprüfungen herrscht vielerorts grosse Verunsicherung, was Jugendliche am Ende der Bezirksschule können müssen, was noch unterrichtet werden muss und vor allem, auf welchem Niveau die im Lehrplan aufgeführten Ziele erreicht werden müssen. Mit der Einführung des neuen Aargauischen Lehrplans und der Reform Kanti 22 ist die Sache nicht einfacher geworden. Beide Lehrpläne sind völlig unabhängig voneinander entwickelt worden. Deshalb hat der BLV in diversen Plattformen immer wieder darauf hingewiesen, dass eine bessere Absprache zwischen den beiden Stufen zwingend nötig ist. Nun hat auch die Rektorenkonferenz entschieden, dass ein solches Austauschgefäss geschaffen werden muss. Im Mai dieses Jahres fand eine erste Sitzung in der kantonalen Koordinationsgruppe Schnittstelle Sek I/II statt.

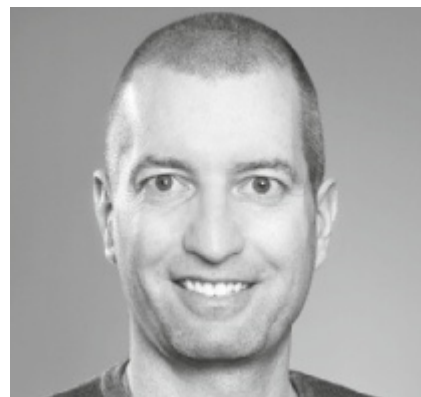


Foto: zVg

Ronny Castelmur wurde an der GV BLV einstimmig in den Vorstand gewählt.

Neues Vorstandsmitglied

Nachdem der Vorstand in den letzten Vereinsjahren zeitweise nur aus vier Leuten bestanden hatte, freut es uns umso mehr, ein neues Mitglied, Ronny Castelmur (Bez Baden), begrüßen zu dürfen. Er wurde an der BLV-Generalversammlung vom 9. November einstimmig gewählt.

DANIELA GERMER
Präsidentin Bezirkslehrerinnen-
und Bezirkslehrerverein BLV